Genetiker*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Die Genetik ist die Wissenschaft der Vererbung und ein Teilgebiet der Biologie. Genetiker*innen untersuchen die Struktur, Funktion und Veränderungen der Gene von verschiedenen Organismen. Sie analysieren genetische Daten, um Erbkrankheiten zu verstehen und mögliche Therapien zu entwickeln. Außerdem erforschen sie die genetische Vielfalt innerhalb von Populationen, um evolutionäre Prozesse zu beleuchten.

Genetiker*innen sind vor allem in den Labors von Forschungseinrichtungen, Krankenhäusern, Unternehmen der pharmazeutischen und chemischen Industrie, Universitäten oder anderen Gesundheitseinrichtungen tätig.

Gentechnolog*innen beschäftigen sich im Vergleich dazu mit gezielten Eingriffen in DNA und Gene.

Ausbildung

Um als Genetiker*in zu arbeiten, ist in der Regel ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Naturwissenschaften erforderlich, z. B. in Biologie, Molekularbiologie, Biotechnologie, Genetik & Entwicklungsbiologie, Biomedizin & Biotechnologie, molekulare Mikrobiologie oder biomedizinische Analytik.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft

WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH